

Schwierigkeiten in der Schule? Gemeinsam Lösungen finden



Schwierigkeiten in der Schule?

Manchmal fühlen sich Kinder und Jugendliche in der Schule nicht gut oder haben Probleme.

Zum Beispiel:

- Sie haben Ängste.
- Das Lernen fällt ihnen schwer.
- Sie können sich nicht konzentrieren oder sind lustlos.
- Sie haben Probleme mit Mitschülerinnen und Mitschülern.
- Sie haben Probleme mit Lehrerinnen und Lehrern.
- Sie möchten gar nicht mehr zur Schule gehen.
- Es gibt Ärger bei den Hausaufgaben.
- Sie möchten die Schule wechseln.

In diesen und ähnlichen Situationen kann die „Schulpsychologische Beratungsstelle“ helfen.

Und auch bei Konflikten zwischen Eltern und Schule.



Was machen Schulpsychologen?

In unserer Beratungsstelle sind wir ein Team aus rund 20 Schulpsychologinnen und Schulpsychologen.

Wir arbeiten mit Kindern und Jugendlichen, mit ihren Eltern, mit Lehrkräften sowie weiteren Beschäftigten der Schule. Wir beraten und unterstützen sie, solche Probleme zu bewältigen. Das machen wir in unserer Beratungsstelle und bei unseren Besuchen an den Schulen.

Mit Blick von außen verschaffen wir uns unvoreingenommen einen Überblick. Wir hören uns die verschiedenen Sichtweisen der Beteiligten an, wollen sie verstehen und zusammenbringen. Dabei behalten wir einen neutralen Standpunkt zwischen allen Seiten.

Ziel ist es, die Stärken und Kräfte der Familie, der Schule und des Kindes zu aktivieren.

Gemeinsam finden wir einen Weg, dass es dem Kind oder Jugendlichen wieder besser geht.

Was wir nicht machen

Wir können keine Entscheidungen im Schulsystem treffen, zum Beispiel über Schul- oder Klassenwechsel oder über eine sonderpädagogische Förderung.





Vertraulich, kostenlos und freiwillig

Wir unterliegen der Schweigepflicht. Ohne das Einverständnis der Eltern dürfen wir keine Informationen an andere weitergeben. Auch mit der Schule nehmen wir erst Kontakt auf, wenn die Erziehungsberechtigten dem zugestimmt haben. Dies gilt ebenso für die Zusammenarbeit mit anderen Ämtern, Institutionen, Ärzten etc.

Aus unserer Erfahrung heraus sind Probleme am wirksamsten lösbar, wenn alle Beteiligten zusammenkommen.

Daher laden wir oft alle, die mit dem Kind oder Jugendlichen zu tun haben, zu einem „Runden Tisch“ ein. Wir überlegen gemeinsam, was noch zur Unterstützung oder Förderung getan werden kann.

Unsere Beratung ist kostenlos. Jeder kann selbst entscheiden, ob und wie lange er sie in Anspruch nimmt.

Keine Sorge

Die Beratung hat keine Auswirkungen auf das Bleiberecht. Ein Asylrechtsverfahren beispielsweise wird davon nicht beeinflusst.

In Ihrer Sprache

Ihr Deutsch ist noch nicht so gut? Das ist kein Problem. Wir oder die Schule bestellen gern einen Dolmetscher zum Beratungsgespräch. Das ist für Sie kostenlos und besser, als Geschwister übersetzen zu lassen.



Wie wir arbeiten

Zunächst sprechen wir mit den Beteiligten und vereinbaren dabei die nächsten Schritte.

Um uns ein besseres Bild von der Situation machen zu können,

- gucken wir manchmal beim Unterricht zu,
- nutzen wir bei Bedarf psychologische Tests,
- führen wir (gemeinsame) Gespräche mit Eltern, Lehrkräften, Kindern und Jugendlichen.

So testen wir

Psychologische Tests helfen uns, die Stärken und Schwierigkeiten eines Kindes besser zu erkennen. In der Regel arbeitet das Kind dabei allein mit dem Schulpsychologen oder der Schulpsychologin. So wird es nicht abgelenkt. Es löst Gedächtnisaufgaben, Lese-, Schreib- oder Rechenaufgaben, Knobel- oder Rechenaufgaben oder beantwortet Fragen zu Ängsten.

Unsere Erfahrung: Die Kinder haben oft Spaß daran, die Aufgaben zu lösen.

Die Ergebnisse besprechen wir mit den Eltern und – sind die Eltern einverstanden – auch mit den Lehrerinnen und Lehrern. Zusammen wird überlegt, wie man dem Kind oder Jugendlichen helfen kann.

Auch weitere unterstützende Maßnahmen werden empfohlen. So kann ein Kind zum Beispiel von einer Lernförderung oder einer therapeutischen Unterstützung profitieren.

Sprechen Sie uns an

Ein erstes Gespräch kann zu den hier genannten Zeiten erfolgen. Für eine weitere Beratung ist eine Anmeldung erforderlich.

Schulpsychologische Beratungsstelle

Klosterstraße 33, 48143 Münster

Tel. 02 51/4 92-40 81

schulpsy@stadt-muenster.de

www.schulpsychologie.muenster.de

Sprechzeiten

Mo – Mi 9 – 12 und 14 – 16 Uhr

Do 9 – 12 und 14 – 17 Uhr

Fr 9 – 12 Uhr

und nach Terminabsprache

Ab Sommer 2018:

Mo – Fr 8 – 16 Uhr



Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster

Amt für Schule und Weiterbildung

Presseamt

Fotos: photocase.de (© 2Design), fotolia.com (© Christian Schwier, © Monkey Business, © tkyszk), shutterstock.com (© GaudiLab)

März 2018